

Beschreibung der Bergfreunde-Hütte im Zillertal

Unsere Hütte im Zillertal steht allen Mitgliedern jederzeit offen. Sie ist eine Stätte der Begegnung. Voraussetzung für einen Aufenthalt ist aber eine vorherige Anmeldung beim Hüttenwart sowie die unbedingte Beachtung der Hüttenordnung.

Es handelt sich um eine Selbstversorgerhütte, d.h. Lebensmittel sind mit zu bringen. Vorhanden sind gängige Gewürze, Zucker, Mehl und Salz sowie eine Auswahl an Tees. Getränke sind ebenfalls zum Verkauf vorhanden und deshalb müssen eigene Getränke zu Hause bleiben oder es ist ein entsprechendes „Stopselgeld“ zu zahlen.

Die in der Hütte aushängenden Checklisten für die An- und Abreise sollten auch nicht ungelesen und unbeachtet bleiben. Als Unterstützung haben wir eine Putzfrau, diese kümmert sich jedoch ausschließlich um das Erdgeschoß (mit Ausnahme des Jugendzimmers). Das Erdgeschoß ist besenrein zu hinterlassen, alle übrigen Räume sowie die Treppen müssen gesaugt werden. Die Kosten für die Putzfrau übernimmt bei ausgeschriebenen Veranstaltungen der Verein, ansonsten müssen die Gäste selbst bezahlen oder putzen.

Von allen Besuchern wird Rücksicht und Toleranz anderen gegenüber erwartet. Wenn sich jeder rücksichtsvoll verhält, sollte ein ruhiges Hüttenleben möglich sein. Wünschenswert ist, dass die Anreise bis spätestens 22.30 Uhr erfolgt. So wird die Nachtruhe der bereits Anwesenden nicht gestört.

Die Hütte ist ganzjährig ein idealer Ausgangspunkt für Unternehmungen aller Art. Durch die relativ kurze Anreise (150 km von Ismaning, ca. 1,5 Std.) lohnt sich auch ein Wochenendtrip. Ob man zum Wandern will, Berg- oder Rennradeln, Skifahren oder Langlaufen, lohnende Touren gibt es im Zillertal – dem aktivsten Tal der Welt – viele.

Im Winter bietet das Zillertal mehrere Skigebiete mit insgesamt 677 Pistenkilometern. Da ist für jeden was dabei. Im Sommer sind die Dreitausender des Alpenhauptkammes nicht weit. Unzählige Bergradltouren sind vorhanden. Für die Kleinsten gibt es Waldlehrpfade, Schwimmbäder, u.v.m.

Abschließend noch einmal der Appell, dass alle Hüttenbesucher doch bitte Getränke des Vereins mit auf die Hütte und auch das Leergut wieder mit nach Hause nehmen sollten. Auch muss die Getränkeliste sorgfältig geführt werden und die Abrechnung ist unverzüglich mit dem Schlüssel beim Hüttenwart abzugeben.

Und noch eine Bitte an die Kinder: Die Hütte ist eine fernsehfremde Zone, also alle entsprechenden Geräte zu Hause lassen. Und den Gameboy könnt ihr durch Hüttenspiele ersetzen.